

Meisterkurs Feinwerkmechaniker Teile I und II

LEHRGANGSORT

Bildungsakademie Singen
Lange Straße 20
78224 Singen (Hohentwiel)

UNTERRICHT

24.01.2028 - 20.06.2028

Mo.- Do. 8:00 Uhr - 16:00 Uhr, Fr. 8:00 Uhr - 14:30 Uhr + ca. 4
Samstage
Vollzeit
Lehrgangsdauer 720 UE (à 45 Minuten)

KOSTEN

Kurs: 6.950,00 €
förderfähig

WEITERE TERMINE

- 25.01.2027 - 18.06.2027: Vollzeit, Singen (Hohentwiel)
- 24.01.2028 - 20.06.2028: Vollzeit, Singen (Hohentwiel)

INFORMATION

In unserem Meistervorbereitungslehrgang bereiten wir Sie intensiv auf die Meisterprüfung in der Feinwerktechnik vor und ebnen Ihnen damit den Weg für Ihre berufliche Karriere. Der Meisterbrief eröffnet Ihnen neue Chancen: Er ist nicht nur Voraussetzung für eine spätere Selbstständigkeit, sondern auch der Nachweis für höchste fachliche Qualität und Kompetenz. Durch die Teilnahme an unserem Meistervorbereitungskurs haben Sie das nötige Rüstzeug für einen erfolgreichen Abschluss der Meisterprüfung in der Tasche.

ABSCHLUSS

Meisterprüfung Teile I und II.

Die Meisterprüfung - Theorie und Praxis - findet im Anschluss an den Lehrgang statt.

INHALT

Teil I: Fachpraxis

- CNC-Programmieren, Fräsen, CNC-Fräsen, Drehen
- Vorbereitung zur praktischen Meisterprüfung

Teil II: Fachtheorie

Feinwerktechnik

- Technisches Rechnen
- Technisches Zeichnen / CAD
- Pneumatik/Hydraulik
- Werkstoffkunde
- Fachkunde
- Elektrogrundlagen und SPS
- Messtechnik
- Technische Kommunikation

Auftragsabwicklung

- Grundlagen Kostenrechnen
- Vor- und Nachkalkulation
- Auftragsplanung
- Arbeitsplanung

Betriebsführung und Betriebsorganisation

Das Plus an Bildung

- Betriebliche Kostenerfassung
- Information und Kommunikationssysteme in betr. Bereichen
- Berufsbezogene Gesetze, Regeln und Normen
- Sicherheit im Betrieb, Umweltschutz, Gefährdungsbeurteilung, Unfallverhütung
- Betriebs- und Lagerhaltung
- Maßnahmen zur Kundengewinnung und Kundenpflege

UNSER PLUS

- Zertifizierte Meisterschule
- Praxiserfahrene Ausbilder
- Kleine Ausbildungsgruppen
- Persönliche Betreuung
- Enge Abstimmung und Kooperation mit der Prüfungskommission
- Schulungssoftware zu Sonderkonditionen
- Projektarbeiten
- Ratenzahlung möglich

VORAUSSETZUNGEN

Personen, die eine erfolgreiche Gesellenprüfung im Feinwerkmechaniker- oder Industriemechanikerhandwerk abgelegt haben oder durch Vorlage von Zeugnissen belegen können, dass sie Kenntnisse und Erfahrungen erworben haben, welche die Zulassung zur Meisterprüfung im Feinwerkmechanikerhandwerk rechtfertigen.

FÖRDERUNG

AUFSTIEGS
BAföG 
Karriere inklusive.

ZIEL

Feinwerkmechanikermeister/ Feinwerkmechanikermeisterin

WEITERE INFOS

Laptop/Solidworks: EDV wird kursbegleitend eingesetzt. Es ist deshalb notwendig, dass jeder Teilnehmer über einen Laptop nach aktuellem Stand der Technik verfügt. Microsoft Excel muss auf dem Gerät installiert sein. Das Laptop wird gleich zu Kursbeginn benötigt. Die erforderlichen Hardware-Voraussetzungen für Solidworks Education können unter folgender Web-Adresse eingesehen werden:
www.solidworks.de/sw/support/SystemRequirements.html

ZUSATZINFO

Zuzüglich Lernmittel von ca. 300,- € und Prüfungsgebühren für Teil I von 330,- € und für Teil II von 300,- €. Diese Prüfungsgebühren berechnen sich nach dem jeweils gültigen Gebührenverzeichnis der Handwerkskammer Konstanz. Zusätzliche Prüfungskosten: Hinzu kommen Materialkosten von ca. 2.500,- € für die Anfertigung des Meisterstücks sowie gewerksspezifische Prüfungsgebühren von 1.490,- € für die Prüfung Teil I. Die gewerksspezifischen Prüfungsgebühren haben Gültigkeit für die Prüfungen in den Jahren 2027 und 2028. Bitte beachten Sie, dass es beim Material und den gewerksspezifischen Prüfungskosten aufgrund von unvorhersehbaren Marktentwicklungen zu Preisschwankungen kommen kann. Sie werden im Falle einer Anpassung selbstverständlich informiert werden.

Aufstiegs-BAföG: Unsere Meisterkurse sind förderfähig nach dem Aufstiegs-BAföG. Bei Bewilligung ist eine Kostenübernahme von bis zu 75 % der Kurs- und Prüfungsgebühren möglich. Fragen Sie gerne die Preisübersicht inkl. Fördersummen für Ihren Meisterkurs bei uns an.

Zusätzliche Unterstützung gibt es über ein zinsfreies bzw. günstiges Darlehen. Zudem kann bei Vollzeitmaßnahmen, abhängig von Ihren Vermögensverhältnissen, ein Zuschuss zum Lebensunterhalt beantragt werden.

Weitere Informationen unter: www.aufstiegs-bafog.de sowie auf unserer Förder-Übersichtsseite unter www.bildungsakademie.de/foerderungen

Bildungszeit: Mit dem Bildungszeitgesetz (BzG BW) haben Beschäftigte in Baden-Württemberg einen Anspruch darauf, sich zur Weiterbildung von ihrem Arbeitgeber an bis zu fünf Arbeitstagen pro Jahr, unter Fortzahlung des Arbeitsentgeltes, freistellen zu lassen. Bildungszeit gibt es für Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung, die ein- oder mehrtätig sind und deren Unterrichtszeit pro Tag mind. sechs Zeitstunden beträgt. Weitere Infos und Antragsformulare unter www.bildungszeit-bw.de